

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

Den Wetterfahnen

[urn:nbn:de:bsz:31-252424](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-252424)

### Den Wetterfahnen.

Den „Wetterfahnen“, einer Sorte von Zeitungsredaktören, die in selbstloser Überzeugung — wie auch manche andere — gerade zur jetzigen kritischen Zeit ihre Gesinnung gleich Wetterfahnen geschickt nach dem Regierungswind richten, schreibt der bekannte Satyriker Dr. Distler im Karlsruher Residenzanzeiger (Fremdenblatt) folgende sehr zutreffende Verslein ins Stammbuch:

Ach wie sinn die Zeite lausich  
Raum, daß d' alt Regierung aus isch,  
Hängt so manches Zeitungsblatt,  
Wo sonst katebuckelt hat,  
Ohne Ursach oder Gründ,  
Glei der Mantel nach emm Wind!  
Ja, wo soll denn deß noch naus?  
Jetzt, wo unser Fürstenthauß  
Keine Orden mehr verleiht  
An so edle Zeitungsleut,  
Die-se sonst mit Schtolz henn trage,  
Duhn jetzt net norr versage,  
Nein, sie schmähe jetzt fogar,  
Deß was ihne heilig war!  
Schofel ischs, so abzuschwenke,  
Ich muß an den Judas denke,  
Der, swar glaub ich net in Bade,  
Schamlos hat sein Herrn verrate  
Un mit seine Silberling  
Schließlich doch am Galgen hing,  
Wenn mir auch, ich derß ja gschtehe,  
Leider die net hänge sehe,  
Die demn schofse Judas gleiche,  
Eins, des dhun-se doch erreiche,  
Daß der sagt, wo rechtlich denkt:  
So e Bande, die ghört ghentt.

566x

1910/11/19

